

NOTIZEN



Nackenheim, Juli 2022

Ein Lied für Nackenheim



Andreas Schauer, Mathias Gall, Michael Lang, Rainer Knußmann

Bisher gab es kein offizielles Lied für und über Nackenheim. Während ihrer Amtszeit hatte Ortsbürgermeisterin Margit Grub nachgeforscht und festgestellt, dass es in der Vergangenheit bereits mehrere Versuche gab, ein solches Lied zu schaffen. Keines hatte sich jedoch im Ort durchgesetzt. Zum 1250jährigen Jubiläum wird jetzt ein neuer Anlauf genommen. Auf Initiative von Rainer Knußmann hat Michael Lang für ein Nackenheimer Lied den Text verfasst und der bekannte Musiker Mathias Gall hat es vertont.



Für ein solches Unterfangen entstehen Kosten, z.B. für die Studioaufnahmen des Liedes. Die CDU Nackenheim hat beschlossen, diese Kosten zu übernehmen. CDU-Vorsitzender Andreas Schauer: „Mit diesem Lied haben wir Nackenheimer in Zukunft einen Kristallisationspunkt für das

Beisammensein in froher Runde. Wir setzen uns dafür ein, dass das Lied eine große Verbreitung findet.“

Das Lied mit dem Titel „Das ist Nackenheim“ wird auf dem Nackenheimer Weinfest am Sonntag, 24. Juli 2022 um 15 Uhr vor dem Rathaus der Öffentlichkeit vorgestellt und offiziell der Gemeinde übergeben.

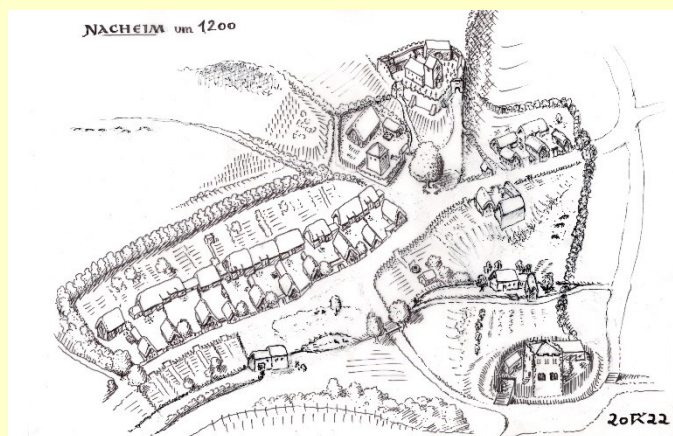
Nackenheimer Weinfest im Jubiläumsjahr vom 22. bis 25. Juli



Endlich kann das Weinfest wieder in gewohnter Form stattfinden! Seit es in den siebziger Jahren seine heutige Form erhalten hat, machen CDU und Junge Union gemeinsam mit einem Weinstand dabei mit. Sie finden ihn gegenüber dem Rathaus auf dem Carl-Zuckmayer-Platz.

Ortsrundgang am 28. August: Nackenheim im Mittelalter

Die von der CDU angebotene Wanderung durch Nackenheim am letzten Sonntag im August ist bereits eine schöne Tradition geworden. Sie steht zum Ortsjubiläum unter dem Motto „Nackenheim im Mittelalter“. Rainer Knußmann, Steinmetz- und Steinbildhauermeister und Heimatforscher wird sachkundig erläutern, wie unser Dorf damals ausgesehen hat.



Wir treffen uns am 28. August um 11 Uhr am Schiffermast. Der Weg geht durch den Ort hinauf bis zur Kirche St. Gereon. Von dort erfolgt ein Transfer zum Weingut Schmitz, Hof am Teuerborn, wo die Tour mit Gegrilltem und Getränken ausklingt. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Kontaktdaten können Sie dem Impressum entnehmen.

40 Jahre Carl-Zuckmayer-Büste

Vor 40 Jahren hat die Junge Union Nackenheim eine Büste des Nackenheimer Ehrenbürgers Carl Zuckmayer gestiftet, die seitdem am Rathaus angebracht ist. Finanziert wurde das Kunstwerk im Wesentlichen aus den Erlösen des Weinstandes der JU beim Nackenheimer Weinfest. Die Idee dazu hatte Christoph Schmitz, damals Beisitzer im Vorstand der Jungen Union. Gemeinsam mit Karl-Ludwig Bettinger, dem stellvertretenden Vorsitzenden der JU, begleiteten sie die Künstlerin Ursula Bertram nach Saas-Fee. Dort führten sie in Zuckmayers Haus Vogelweid intensive Gespräche mit Carl Zuckmayers Witwe, Alice Herdan Zuckmayer. Die Büste wurde von Ursula Bertram aufgrund der dabei gewonnenen Eindrücke geschaffen.



Ortsbürgermeister Günter Ollig, Alice Herdan-Zuckmayer, Ursula Bertram, Christoph Schmitz und dahinter JU-Vorsitzender Gotthard Mann

Zur feierlichen Enthüllung des Kunstwerks am 10. Juli 1982 kamen Alice Herdan-Zuckmayer und Maria Winnetou Guttenbrunner, die Tochter des Ehepaares Zuckmayer, nach Nackenheim. Der Tag endete mit einer Freilichtaufführung des Fröhlichen Weinbergs durch das Ensemble der Carl-Zuckmayer-Gesellschaft im Weingut Dr. Dietrich.

Ursula Bertram hatte in den darauffolgenden Jahren ihr Atelier in Nackenheim, im dem damals gemeindeeigenen Haus Fischergasse 12. In dieser Zeit schuf sie den Zuckmayer-Lebensfries für die Grundschule. Die Künstlerin gestaltete seitdem bedeutende Werke für den öffentlichen Raum und hatte viele internationale Erfolge.

Herausgeber:

CDU Ortsverband Nackenheim

Karl-Abt-Straße 14, 55299 Nackenheim,

Tel. 06135 5381

www.cdu-nackenheim.de

Verantwortlich: Vorsitzender Andreas Schauer

Abbildungen: CDU Nackenheim, Heimat- und Verkehrsverein sowie Ortsgemeinde Nackenheim
Archiv Hans Knußmann

Zeichnung: Rainer Knußmann

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die CDU Nackenheim wünscht Ihnen
eine schöne Ferienzeit.

Ihr

Andreas Schauer

Adventsmarkt am Rathaus am 3. und 4. Dezember

Seit 46 Jahren organisiert die CDU den Nackenheimer Adventsmarkt. Wegen der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnte im vergangenen Jahr nur ein kleiner Markt stattfinden, der gemeinsam mit dem Weingut Gunderloch durchgeführt wurde. In diesem Jahr soll der Adventsmarkt wieder in gewohnter Form rund um das Rathaus stattfinden. Wer mit einem Stand teilnehmen möchte, wird gebeten, sich mit Isabelle Weber, E-Mail adventsmarkt-nackenheim@t-online.de in Verbindung zu setzen

Buchvorstellung:

Nackenheim – unser Dorf und seine Geschichte

Rechtzeitig zum Nackenheimer Weinfest kommt es auf den Markt: Das von der Ortsgemeinde Nackenheim unter diesem Titel herausgegebene Buch knüpft an das Geschichtsbuch von 1972 und die Nackenheimer heimatkundliche Schriftenreihe an. Es erzählt die Geschichte unserer Gemeinde von den frühesten archäologischen Funden, über Antike und Mittelalter, bis zur Gegenwart und ist mit vielen Bildern ausgestattet.



*Winzerfestumzug 1949, der erste nach dem 2. Weltkrieg.
Im Auto die Nackenheimer Weinkönigin Lucia Lang.*

Eine Arbeitsgruppe von engagierten Nackenheimern hat drei Jahre an diesem Werk gearbeitet. Das Ergebnis ist für alle, die sich für unser Dorf interessieren sehr lesenswert.